



# Kirchliches Amtsblatt

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE IN LÜBECK

1955

Ausgegeben am 1. Juli 1955

Nr. 2

## I. Staatsgesetze

## II. Kirchengesetze

Kirchengesetz über den Haushalt der Allgemeinen Kirchenkasse für das Rechnungsjahr 1955

Beschluß betr. Neuabgrenzung der Gemeinden St. Petri, St. Marien, St. Aegidien, Dom und St. Jürgen

Kirchengesetz betr. die Vereinigung der St.-Petri-Gemeinde mit der Dom-Gemeinde

Ausführungsbeschluß zum Kirchengesetz vom 23. März 1955 betr. die

Vereinigung der St. Petrigemeinde mit der Domgemeinde

Kirchengesetz betr. Errichtung der St.-Christophor.-Kirchengemeinde

Beschluß betr. Durchführung des Kirchengesetzes zur Errichtung der St.-Christophor.-Kirchengemeinde

Beschluß betr. Grenzberichtigung zwischen der St.-Gertrud-Kirchengemeinde und der St.-Thomas-Kirchengemeinde

## III. Bekanntmachungen

Satzung für die kirchliche Wohnsiedlung »Altersdank«

Aufteilung der Pfarrbezirke der vereinigten Dom-St.-Petri-Kirchengemeinde

## IV. Kirchliche Organe

Zusammensetzung der Disziplinarkammer

Synode / Kirchenvorstände

## V. Personalnachrichten

Pastoren / Ordinationen

## VI. Mitteilungen

Kirchenbibliothek

## I. Staatsgesetze

## II. Kirchengesetze

### Kirchengesetz über den Haushalt der Allgemeinen Kirchenkasse für das Rechnungsjahr 1955

Vom 23. März 1955

Kirchenleitung und Synode haben gemäß Artikel 70 der Kirchenverfassung als Kirchengesetz beschlossen:

#### § 1

Das Rechnungsjahr der Allgemeinen Kirchenkasse läuft vom 1. April 1955 bis 31. März 1956.

#### § 2

(1) Der Haushaltsführung der Allgemeinen Kirchenkasse im Rechnungsjahr 1955 wird der Haushaltsplan mit dem zugehörigen Stellenplan zugrunde gelegt. Der Haushaltsplan schließt in Einnahme mit 2 660 000,— DM und in Ausgabe mit 2 700 000,— DM ab.

(2) Zum Ausgleich des Fehlbetrages von 40 000,— DM werden die Ausgaben, die nicht auf Gesetz oder rechtlicher Verpflichtung beruhen, zunächst nur mit einer Kürzung von 10 % zu Zahlung freigegeben.

(3) Die Erweiterte Kirchenleitung ist ermächtigt, die Kürzung aufzuheben, sofern und soweit eine erhöhte Einnahme dies rechtfertigt.

#### § 3

(1) Die im Haushaltsplan aufgeführten Beträge sind innerhalb des Personalhaushalts und hinsichtlich der Sachausgaben innerhalb der einzelnen Ausgabekapitel gegenseitig deckungsfähig.

(2) Überschreitungen des Haushaltsplanes bedürfen eines Beschlusses der Erweiterten Kirchenleitung. Sie sind nur im Rahmen zur Verfügung stehender Deckungsmittel zulässig

Lübeck, den 23. März 1955

Der Vorsitzender der Kirchenleitung  
Meyer

Der Präses der Synode  
Jensen

# Beschluß betr. Neuabgrenzung der Gemeinden St. Petri, St. Marien, St. Aegidien, Dom und St. Jürgen

Von 30. März 1955

Die Kirchenleitung hat nach Anhörung der beteiligten Kirchenvorstände auf Grund von Artikel 9 Absatz 2 der Kirchenverfassung beschlossen:

## § 1

Es werden umgepfarrt:

- a) aus der St.-Petri-Gemeinde in die St.-Marien-Gemeinde die evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder folgender Straßen:

Braunstraße	1— 27
	6— 38
Holstenstraße	1— 41
	2— 42
Kohlmarkt	
Obere Wahnstraße	5— 21
	2— 20
Obere Huxstraße	1— 11
	2— 20
Breite Straße	89—103
	64— 72
Schüsselbuden	17
	22— 36
Lederstraße	1— 3
	2— 6
Holstentorplatz	1, 2— 4
Untertrave	108—115
Wallhalbinsel	

- b) aus der St.-Petri-Gemeinde in die St.-Aegidien-Gemeinde die evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder folgender Straßen:

Huxstraße	21—93
	22—94
Wahnstraße	23—83
	22—90

- c) aus der Dom-St.-Jürgen-Gemeinde in die St.-Aegidien-Gemeinde die evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder folgender Straßen:

Bismarckstraße	1—29
	2—26
Spillerstraße	1—15
	2—18
Pegelaustraße	1—17
	2—16
Hüxtertorallee	1—49
	2—20
Kalandstraße	2— 8
Wakenitzstraße	20—22

- d) aus der Dom-St.-Jürgen-Gemeinde in die Dom-Gemeinde die evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder folgender Straßen:

glieder folgender Straßen:

Schillerstraße	1— 9
	2—10
Antonistraße	1—21
	2— 6
Bäckerstraße	1— 5
Hüxtertorallee	51—57
Klaus-Groth-Straße	1—17
	2—16

- e) aus der Dom-Gemeinde in die St.-Aegidien-Gemeinde die evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder folgender Straßen:

Düvekenstraße	2— 14
St.-Annen-Straße	19— 25
An der Mauer	55— 57
	146—160

## § 2

Die neuen Gemeindegrenzen verlaufen:

- a) zwischen der St.-Petri-Gemeinde und der St.-Marien-Gemeinde südlich des Straßenzuges Holstentorplatz, Holstenstraße, Wahnstraße;
- b) zwischen der St.-Petri-Gemeinde und der St.-Aegidien-Gemeinde östlich des Straßenzuges Königstraße, Mühlenstraße, Mühlentorbrücke;
- c) zwischen der St.-Marien-Gemeinde und der St.-Aegidien-Gemeinde östlich der Königstraße und südlich der Fleischhauerstraße;
- d) zwischen der Dom-Gemeinde und der Dom-St.-Jürgen-Gemeinde östlich der Antonistraße und westlich des Straßenzuges Herderstraße, Fritz-Reuter-Straße, Dorfstraße;
- e) zwischen Dom-St.-Jürgen-Gemeinde und St.-Aegidien-Gemeinde westlich der Klosterstraße und südlich des Straßenzuges Yorkstraße, Ruhleben.

## § 3

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 16. März 1955 in Kraft.

Lübeck, den 30. März 1955

Die Kirchenleitung  
der evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck  
Meyer

# Kirchengesetz betr. die Vereinigung der St.-Petri-Gemeinde mit der Dom-Gemeinde

Vom 23. März 1955

Kirchenleitung und Synode haben auf Grund von Artikel 9 Absatz 1 gemäß Artikel 99 der Kirchenverfassung als Kirchengesetz beschlossen:

## § 1

(1) Die St.-Petri-Gemeinde wird mit der Dom-Gemeinde zu einer Kirchengemeinde vereinigt.

(2) Die vereinigte Gemeinde trägt den Namen „Dom-St.-Petri-Kirchengemeinde“.

## § 2

(1) Dieses Kirchengesetz tritt mit dem 1. 4. 1955 in Kraft.

(2) Die erforderlichen Ausführungsbestimmungen erläßt die Kirchenleitung.

Lübeck, den 23. März 1955

Der Vorsitzende der Kirchenleitung  
Meyer

Der Präses der Synode  
Jensen

**Ausführungsbeschluß zum Kirchengesetz vom 23. März 1955  
betr. die Vereinigung der St. Petri-Gemeinde mit der Domgemeinde**

Vom 30. März 1955

Auf Grund des § 2 Absatz 2 des Kirchengesetzes über die Vereinigung der St.-Petri-Gemeinde mit der Dom-Gemeinde vom 23. März 1955 hat die Kirchenleitung beschlossen:

§ 1

(1) Die Zahl der gewählten Kirchenvorsteher der vereinigten Dom-St.-Petri-Gemeinde wird bis zur nächsten regelmäßigen Wahl von Kirchenvorstehern auf 20 festgesetzt.

(2) Eine Neuwahl von Kirchenvorstehern findet nicht statt.

(3) Der Kirchenvorstand besteht aus den Kirchenvorstehern, die am 1. April 1955 den bisherigen Kirchenvorständen der Dom-Gemeinde und der St.-Petri-Gemeinde angehört haben.

(4) Die Amtszeit der Kirchenvorsteher endet mit der nächsten regelmäßigen Wahl von Kirchenvorstehern.

(5) Die Hälfte der bei der nächsten regelmäßigen Wahl gewählten Kirchenvorsteher scheidet nach einer Amtszeit von drei Jahren aus. Die Namen dieser Kirchenvorsteher werden durch den Kirchenvorstand bestimmt, wobei darauf zu achten ist, daß die bisherige St.-Petri-Gemeinde im Kirchenvorstand angemessen vertreten bleibt.

§ 2

Von dem Kirchenvorstand der vereinigten Dom-St.-Petri-Gemeinde sind mit einer Amtszeit bis zur nächsten regelmäßigen Wahl von Kirchenvorstehern neu zu wählen:

der Vorsitzende des Kirchenvorstandes,  
der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes,  
der Kirchmeister,  
der Bauvorsteher,  
der Kassenführer.

§ 3

(1) Das Vermögen der bisherigen Domgemeinde und St.-Petri-Gemeinde wird Vermögen der vereinigten Dom-St.-Petri-Gemeinde.

(2) Die Haushalts- und Rechnungsführung der vereinigten Gemeinde beginnt mit dem 1. April 1955.

§ 4

(1) Die vereinigte Dom-St.-Petri-Gemeinde gliedert sich in drei Pfarrbezirke.

(2) Die Abgrenzung der Pfarrbezirke und ihre Zuweisung an die Pastoren regelt der Kirchenvorstand; der Beschluß bedarf der Genehmigung durch die Kirchenleitung.

§ 5

Die von den bisherigen Kirchenvorständen der Dom-Gemeinde und der St.-Petri-Gemeinde zur Synode gewählten Synodalen bleiben bis zum Ablauf ihrer Amtszeit im Amt.

Lübeck, den 30. März 1955

Die Kirchenleitung  
der evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck  
i. V.: Meyer

**Kirchengesetz betr. Errichtung der St.-Christophorus-Kirchengemeinde**

Vom 23. März 1955

Kirchenleitung und Synode haben gemäß Artikel 9 in Verbindung mit Artikel 99 der Kirchenverfassung als Kirchengesetz beschlossen:

§ 1

(1) Von der St.-Thomas-Kirchengemeinde wird der bisherige Pfarrbezirk Eichholz abgetrennt und zu einer selbständigen Kirchengemeinde erhoben.

(2) Die Grenze zwischen der St.-Thomas-Kirchengemeinde und der neuen Kirchengemeinde wird durch eine Linie bestimmt, die südlich des Straßenzuges Heiweg—Dreifelder Weg verläuft, die Brandenbaumer Landstraße schneidet, und von dort in Richtung des Dreifelder Weges zur Wakenitz führt.

§ 2

Die neue Kirchengemeinde erhält den Namen „St.-Christophorus-Kirchengemeinde in Lübeck“.

§ 3

(1) Dieses Gesetz tritt am 1. April 1955 in Kraft.  
(2) Die erforderlichen Durchführungsbestimmungen erläßt die Kirchenleitung.

Lübeck, den 23. März 1955

Der Vorsitzende der Kirchenleitung  
i. V. Meyer  
Der Präses der Synode  
Jensen

**Beschluß**

**betr. Durchführung des Kirchengesetzes zur Errichtung der St.-Christophorus-Kirchengemeinde**

vom 23. März 1955.

Gemäß § 2 Absatz 2 des Kirchengesetzes vom 23. März 1955 hat die Kirchenleitung folgende Durchführungsbestimmungen beschlossen:

§ 1

(1) Aus dem Kirchenvorstand der St.-Thomas-Gemeinde

scheiden die gewählten Kirchenvorsteher aus, die zu der neuen St.-Christophorus-Gemeinde gehören.

(2) Für die Ausscheidenden bestellt die Kirchenleitung gemäß Artikel 19 der Kirchenverfassung Stellvertreter, die bei der nächsten regelmäßigen Wahl zu den Kirchenvorständen ausscheiden.

## § 2

(1) Die Zahl der gewählten Kirchenvorsteher der St.-Christophorus-Gemeinde wird gemäß Artikel 15 Absatz 2 der Kirchenverfassung auf 8 festgesetzt.

(2) Dem Kirchenvorstand der St.-Christophorus-Gemeinde gehören die gewählten Kirchenvorsteher an, die gemäß § 1 aus dem Kirchenvorstand der St.-Thomas-Gemeinde ausgeschieden sind.

(3) Soweit die in Absatz 1 festgesetzte Zahl von gewählten Kirchenvorstehern damit nicht erreicht ist, bestellt die Kirchenleitung gemäß Artikel 19 der Kirchenverfassung Stellvertreter, die bei der nächsten regelmäßigen Wahl zu den Kirchenvorständen ausscheiden.

## § 3

(1) Die vom Kirchenvorstand der bisherigen St.-Thomas-Gemeinde gewählten Mitglieder der Synode bleiben bis zum Ablauf ihrer Wahlzeit im Jahre 1960 im Amt, und zwar die Synodalen H a r m s und Frau Adele P a u l s als Synodale der St.-Thomas-Gemeinde und der Synodale H e i n r i c h als Synodaler der St.-Christophorus-Gemeinde.

(2) Der Kirchenvorstand der St.-Christophorus-Gemeinde wählt einen weiteren Synodalen mit einer Amtszeit bis 1957.

(3) Das Geistliche Ministerium wählt gemäß Artikel 66 Absatz 3 einen weiteren Synodalen mit einer Amtszeit bis 1957.

## § 4

(1) Das im Bereich der St.-Christophorus-Gemeinde belegene kirchliche Grundvermögen wird Eigentum der St.-Christophorus-Gemeinde.

(2) Das übrige Vermögen bleibt im Eigentum der St.-Thomas-Gemeinde.

Lübeck, den 30. März 1955

Der Vorsitzende der Kirchenleitung

M e y e r

### Beschluß betr. Grenzberichtigung zwischen der St.-Gertrud-Kirchengemeinde und der St.-Thomas-Kirchengemeinde

Vom 30. März 1955

Die Kirchenleitung hat nach Anhörung der beteiligten Kirchenvorstände auf Grund von Artikel 9 Absatz 2 der Kirchenverfassung beschlossen:

Marliring Nr. 28, Werderstraße, Schenkendorfstraße, Bergkoppel.

## § 1

(1) Die im Kirchengesetz betr. Bildung der St.-Thomas-Kirchengemeinde vom 20. 9. 1950 (Kirchliches Amtsblatt Seite 27) festgelegte Grenze zwischen der St.-Gertrud-Gemeinde und der St.-Thomas-Gemeinde wird geändert.

## § 2

Dieser Beschluß tritt am 1. April 1955 in Kraft.

Lübeck, den 30. März 1955

Die Kirchenleitung  
der evangelisch-lutherischen Kirche zu Lübeck  
G ö b e l

(2) Die Grenze verläuft südlich der Linie Marlipark,

## III. Bekanntmachungen

### Satzung für die kirchliche Wohnsiedlung »Altersdank«

Die Kirchenleitung hat für die Verwaltung der kirchlichen Wohnsiedlung »Altersdank« die nachstehende Satzung erlassen:

## § 2

(1) Die Kirchenleitung überträgt die Verwaltung der Wohnsiedlung »Altersdank« und die Vertretung in allen diese Einrichtung betreffenden Angelegenheiten einem Kuratorium von fünf Mitgliedern.

## § 1

(1) Die evangelisch-lutherische Kirche in Lübeck hat auf dem von der Hansestadt Lübeck durch Erbbaurechtsvertrag erworbenen Gelände Lübeck-Dornbreite, Eckhorster Straße, die kirchliche Wohnsiedlung »Altersdank« errichtet.

(2) Das Vermögen der Wohnsiedlung »Altersdank« ist Zweckvermögen der evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck.

(3) In den drei zum »Altersdank« gehörigen Häusern sind dreißig Wohnungen, und zwar zwölf Einzimmer-Wohnungen und achtzehn Zweizimmer-Wohnungen, enthalten, die der Unterbringung hilfsbedürftiger und minderbemittelter Personen zu einem günstigen Mietzins dienen.

(4) Die evangelisch-lutherische Kirche in Lübeck verfolgt mit der Einrichtung und dem Unterhalt der Wohnsiedlung »Altersdank« ausschließlich und unmittelbar mildtätige, gemeinnützige und kirchliche Zwecke im Sinne der Gemeinnützigkeitsverordnung vom 24. Dezember 1953.

(2) In das Kuratorium entsendet die Kirchenleitung 2 Mitglieder, die Paul-Gerhardt-Gemeinde 2 Mitglieder, der Lübecker Verband für Innere Mission 1 Mitglied.

(3) Das Kuratorium bestellt sich einen Vorsitzenden und einen Kassensführer.

(4) Zur Vertretung des Kuratoriums nach außen ist der Vorsitzende zusammen mit einem anderen Mitglied des Kuratoriums befugt.

(5) Über die Sitzungen des Kuratoriums sind Niederschriften aufzunehmen, die vom Vorsitzenden zu unterzeichnen und der Kirchenleitung einzureichen sind.

## § 3

(1) Das Kuratorium hat alle diejenigen Handlungen vorzunehmen, die erforderlich sind, um das Grundstück in seinem wirtschaftlichen Bestand zu erhalten.

(2) Zu den Aufgaben des Kuratoriums gehören insbesondere:

- a) der gesamte Verkehr mit den Mietern einschließlich des Abschlusses und der Kündigung von Mietverträgen;
- b) der Erlaß einer Hausordnung;
- c) die Einziehung der Mietgelder, die Wahrnehmung und Erhaltung der Vermieterrechte und die gesetzliche Geltendmachung aller Ansprüche aus den Mietverhältnissen;
- d) der Abschluß von Dienstverträgen mit Hilfskräften, denen für einzelne Aufgaben Untervollmachten erteilt werden können.

(3) Die Vornahme von Grundstücksübertragungen und die Aufnahme von Darlehen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

#### § 4

(1) Das Kuratorium hat aus den eingehenden Mieten zu bestreiten:

- a) alle auf dem Grundstück ruhenden öffentlichen Abgaben;
- b) Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten, soweit diese nicht über den einmaligen Betrag von 50,— DM hinausgehen;
- c) die Kosten der Hausverwaltung;
- d) alle sonstigen für die Hausbewirtschaftung notwendigen Ausgaben.

(2) Die Durchführung von Instandsetzungsarbeiten, die über den in Absatz 1 Ziffer b bezeichneten Rahmen hinausgehen, sind dem Kirchenbauamt vorbehalten.

(3) Die auf dem Grundstück ruhenden Verpflichtungen aus Anleihen und Mieterdarlehen werden aus der Allgemeinen Kirchenkasse gezahlt.

(4) Zur Bestreitung der von der Landeskirche zu leistenden Ausgaben (Absatz 2 und Absatz 3) sind die Mieteinnahmen, soweit sie nicht für die in Absatz 1 bezeichneten Ausgaben verwendet werden müssen, zum Ende eines jeden Kalendervierteljahres an die Allgemeine Kirchenkasse abzuführen.

#### § 5

(1) Für die Einnahmen und Ausgaben des „Altersdank“ ist zu Beginn eines jeden Rechnungsjahres ein Haushaltsplan aufzustellen und der Kirchenleitung zur Genehmigung vorzulegen.

(2) Das Rechnungsjahr läuft vom 1. April eines jeden Jahres bis zum 31. März des darauffolgenden Jahres.

(3) Für die Kassen- und Rechnungsführung sind die für die Kassen der Kirchengemeinden geltenden Vorschriften maßgebend.

(4) Die Jahresrechnung ist alljährlich nach Ende des Rechnungsjahres der Kirchenleitung zur Entlastung vorzulegen.

#### § 6

Etwaige Überschüsse oder Gewinne dürfen nur für Zwecke der Wohnsiedlung „Altersdank“ verwendet werden; weder die evangelisch-lutherische Kirche in Lübeck noch die Kuratoriumsmitglieder erhalten irgendwelche Anteile aus etwaigen Überschüssen oder sonstige Zuwendungen aus Mitteln des „Altersdank“.

Lübeck, am 16. März 1955

Die Kirchenleitung  
der evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck  
Göbel

### Aufteilung der Pfarrbezirke der vereinigten Dom-St.-Petrigemeinde

#### I. P. Woytewitz (Nordbezirk)

An der Obertrave  
Gr. Bauhof  
Kl. Bauhof  
Buniamshof  
Charlottenstraße  
Dankwartsgrube  
Depenau  
Domkirchhof  
Düstere Querstraße  
Effengrube  
Fegefeuer  
Gebhardweg  
Hartengrube  
Kapitelstraße  
Kastorpsstraße  
Kl. Kiesau  
Klingenberg  
Königstraße 75—129  
Königstraße 66—124  
Kolk  
Kronsforder Allee 2—14  
Kronsforder Allee 1—25  
Lichte Querstraße  
Lütgendorf Park  
Marlesgrube  
Mühlenbrücke  
Mühlendamm  
Mühlenstraße  
Musterbahn  
Pagönnienstraße  
Parade  
Gr. Petersgrube  
Kl. Petersgrube

Hinter St. Petri  
St. Petri Kirchhof  
Pferdemarkt  
Possehlstraße vom Holstentorplatz  
bis zur Wallbrücke  
Sandstraße  
Schmiedestraße  
Sophienstraße  
Steinhof  
Viktoriastraße  
Wallstraße

#### II. P. Gottschewski (Ostbezirk)

Antonistraße  
Bäckerstraße  
Brehmerstraße  
Brömsenstraße  
Friedrich-Wilhelm-Platz  
Gartenstraße  
Geniner Straße 1—39  
Geniner Straße 2—54  
Goethestraße  
Hüxtertorallee 51—57  
Humboldtstraße  
St. Jürgenring  
Körnerstraße  
Klaus-Groth-Straße  
Kronsforder Allee 16—32a/27—45  
Lessingstraße  
Overbeckstraße  
Pleskowstraße  
Possehlstraße von Wallbrücke bis  
zur Geniner Straße  
Ratzeburger Allee 2—12

Schillerstraße  
Stresemannstraße  
Umlandstraße

#### III. P. Buzello (Südbezirk)

Auf dem Ruhm  
Behringstraße  
Friedrich-Ebert-Hof  
Feldstraße  
Friedrichstraße  
bei der Gasanstalt  
Geniner Straße 41—225  
Geniner Straße 72—106  
Geniner Ufer  
Helmholtzstraße  
Hirtenstraße  
Kahlhorststraße 31—53  
Kahlhorststraße 34—60  
Kaninchenborn  
Hinter den Kirschkatzen  
Kieperhorst  
Robert-Koch-Straße  
Kronsforder Allee 38—150  
Kronsforder Allee 49—145  
Plönniesstraße  
Possehlstraße von Geniner Straße  
bis zur Kronsforder Allee  
Ringstedtenhof  
Ringstedtenweg  
Röntgenstraße  
Trendelenburgstraße  
Virchowstraße  
Vorrader Straße  
Walkmühlenweg

# IV. Kirchliche Organe

## Zusammensetzung der Disziplinarkammer

Die Disziplinarkammer der evangelisch-lutherischen Kirche in Lübeck hat ab 1. April 1955 folgende Zusammensetzung:

Landgerichtsdirektor Marxen,	Vorsitzender	Stellvertreter sind:
Landgerichtsdirektor Dr. Bahls,	rechtskundiger Beisitzer	Landgerichtsrat Schmidt,
Pastor Dr. Lewerenz,	geistlicher Beisitzer	Pastor Krause

Die Mitglieder der Disziplinarkammer sind auf drei Jahre bestellt.

Lübeck, den 20. April 1955

Die Kirchenleitung  
der evangelisch-lutherischen Kirche zu Lübeck  
Göbel

## Synode

Nach Errichtung der St.-Christophorus-Gemeinde hat sich die Zahl der vom Geistlichen Ministerium zu wählenden Mitglieder der Synode um einen Pastor erhöht. Das Geistliche Ministerium hat daraufhin Pastor Lic. Vorweg als Mitglied der Synode gewählt.

Von dem Kirchenvorstand der St.-Christophorus-Kirchengemeinde wurde in die Synode gewählt

Frau Rita Walcher.

Der Synodale Gerhard Heinrich vertritt infolge Übergangs vom Kirchenvorstand St.-Thomas zum Kirchenvorstand St. Christophorus die St.-Christophorus-Kirchengemeinde in der Synode.

Die von den Kirchenvorständen der Dom-Gemeinde und St.-Petri-Gemeinde gewählten Mitglieder der Synode (Kirchl. Amtsblatt 1954 Nr. 1) vertreten nach der Vereinigung dieser Gemeinden die vereinigte Dom-St.-Petri-Kirchengemeinde in der Synode.

## Kirchenvorstände

### St. Marien

An Stelle des verstorbenen Konsuls Stolterfoht ist Dr. jur. Brüggem als Stellvertreter in den Kirchenvorstand berufen.

### St. Aegidien

Aus dem Kirchenvorstand sind ausgeschieden:

Siegfried Montzka,  
Carl Schmidt.

Für die Ausscheidenden als Stellvertreter in den Kirchenvorstand berufen sind

Dr. Hans-Hartwig Clasen  
Hans Karl Will

### Dom-St.-Petri-Kirchengemeinde

Nach der Vereinigung der St.-Petri-Gemeinde mit der Dom-Gemeinde gehören dem Kirchenvorstand der vereinigten Gemeinden als Kirchenvorsteher an:

Pastor Gottschewski, Vorsitzender  
Pastor Buzello, stellv. Vorsitzender  
Verwaltungsrat Krüger, Kirchmeister  
Willi Bendrath  
Frau Gisela Drude  
Frau Lucie Engel  
Frau Wilhelmine Geske  
Wilhelm Hessler  
Dr. Johannes Hübener  
Frau Minna Iben  
Willy Igel  
Johann Launhardt  
Johannes Mohnke  
Frau Paula Niss  
Hans-Jürgen Peeck  
Karl Ruf  
Pastor Ruhberg  
Ernst Schröder  
Hermann Stahl  
Hans Vorkamp  
Dr. Heinrich Wiechell  
Hermann Wiese  
Pastor Woytewitz  
Erwin Zillinger

Nach Errichtung der St.-Christophorus-Kirchengemeinde setzen sich die Kirchenvorstände von St. Thomas und St. Christophorus wie folgt zusammen.

#### **St. Thomas**

1. Pastor Richard Waack, Vorsitzender
2. Pastor Johannes Schulz, stellv. Vorsitzender
3. Friedrich Wilcken, Kirchmeister
4. Dr. Siegfried Anger
5. Hans Borchert
6. Ernst Fiehn
7. Bruno Froese
8. Hans Harms
9. Siegverd von Hertzberg
10. Helmut Karsten
11. Frau Adele Pauls
12. Fritz Reinholtz
13. Hans-Helmut Schmidt
14. Peter Steinhauer

#### **St. Christophorus**

1. Pastor Dyballa, Vorsitzender
2. Gustav Rieck, Kirchmeister
3. Georg Gorgs
4. Gerhard Heinrich
5. August Jürgensen
6. Walter Krüger
7. Kurt Nitschke
8. August Patron
9. Frau Rita Walcher

#### **Nusse**

Für das ausgeschiedene Kirchenvorstandsmitglied Erna Adler, Koberg, ist als Stellvertreter der Revierförster Gustav Heinrich Heeschen, Ritzerau, in den Kirchenvorstand berufen.

## V. Personalmeldungen

### **Pastoren**

Es wurden in Pfarrstellen berufen und eingeführt:

am 11. 4. 1955 Pastor Dr. Hans Christoph Schmidt-Lauber (St. Michaelisgemeinde)

in die landeskirchliche Pfarrstelle zur Entlastung des Seniors

am 15. 5. 1955 Pastor Dr. Horst Dreyer  
ihm ist die Verwaltung des II. Pfarrbezirks der St.-Aegidien-Gemeinde zugewiesen.

### **Ordinationen**

Es wurden ordiniert am 5. Juni 1955 die Pfarramtskandidaten

Hans-Joachim Diebenkorn  
Ulrich Paucke  
Dietrich Uter

## VI. Mitteilungen

Dieser Ausgabe liegt ein Verzeichnis der Bücher und Zeitschriften der Kirchenbibliothek bei.

**Kirchenbibliothek**

Nachstehend aufgeführte Bücher und Zeitschriften können von den Pastoren, Religionslehrern und Mitarbeitern in der Kirchenkanzlei, Bäckerstraße 3—5, entliehen werden.

Ausleihe und Rückgabe erfolgt während der Dienststunden in der Registratur.

**A Bücher**

**Altes Testament:**

**Kommentare:**

Brunner	Der Gottesknecht	Basel
Elliger	Die Propheten Nahum, Habakuk, Zephania, Haggai, Sacharja, Maleachi	Göttingen 1950
Herntrich	Der Prophet Jesaja (Kap. 1—12)	Göttingen 1950
Hertzberg	Die Bücher Josua, Richter, Ruth	Göttingen 1953
Rad, von	Das 1. Buch Mose Kap. 12, 10—25, 18	Göttingen 1952
Rad, von	Das 1. Buch Mose Kap. 25, 19—50, 26	Göttingen 1953
Rudolph	Jeremia	Tübingen 1947
"	Esra und Nehemia	Tübingen 1949
Storck	Die Psalmen in stabreimenden Langzeilen	Münster 1904
Volz	Prophetengestalten des Alten Testaments	Stuttgart 1949
Weiser	Psalm 1 bis 60	Göttingen 1950
"	Psalm 61 bis 150	Göttingen 1950
"	Das Buch Hiob	Göttingen 1951
"	Der Prophet Jeremia Kap. 1 bis 25, 13	Göttingen 1952

**Einleitungen:**

Weber	Bibelkunde des Alten Testaments (Gesetz u. prophetische Geschichte)	Tübingen 1947
Weiser	Einleitung in das Alte Testament	Göttingen 1949
Würthwein	Der Text des Alten Testaments	Stuttgart 1952

**Theologien:**

Procksch	Theologie des Alten Testaments	Gütersloh 1949
"	Theologie des Alten Testaments	Gütersloh 1950

**Monographien:**

Fohrer	Glaube und Welt im Alten Testament (Das AT und Gegenwartsfragen)	Frankfurt 1948
Hirsch	Das Alte Testament und die Predigt des Evangeliums	Tübingen 1936

**Religionsgeschichte, Orientalistik:**

Euler u. Grundmann	Das religiöse Gesicht des Judentums	Weimar 1942
Hoch	Kompaß durch die Judenfrage	Zürich 1944
"	Die Religionen der Erde	München 1927

(Siehe auch unter Religionswissenschaft)

**Neues Testament:**

**Kommentare:**

Asmussen	Der Brief des Paulus an die Epheser	Breklum 1949
Bultmann	Das Evangelium des Johannes	Göttingen 1950
Etzold	Gehorsam des Glaubens. Die Botschaft des Römerbriefs	Gütersloh 1947
Hirsch	Das 4. Evangelium in seiner ursprünglichen Gestalt	Tübingen 1936
Jeremias	Die Briefe an Timotheus und Titus	
Le Seur	Die Briefe an die Epheser, Kolosser und Philemon	Leipzig 1936
Lohmeyer	Das Evangelium des Markus	Göttingen 1950
"	Die Offenbarung des Johannes	Tübingen 1953
"	Die Briefe an die Philipper, Kolosser und an Philemon	Göttingen 1953
Michel	Der Brief an die Hebräer	Göttingen 1949
Schlatter	Das Evangelium nach Johannes	Stuttgart 1947
"	Das Evangelium nach Matthäus	Stuttgart 1947

Schlatter	Das Evangelium nach Markus und Lukas	Stuttgart 1947
"	Die Apostelgeschichte	
"	Der Brief an die Römer	Stuttgart 1948
"	Die Briefe an die Galater, Epheser, Kolosser und Philemon	Stuttgart 1949
Schlier	Der Brief an die Galater	Göttingen 1951
Schmidt	Ein Gang durch den Galaterbrief	Zürich 1942
Strack	Kommentar zum Neuen Testament	
Billerbeck	aus Talmud und Midrasch	München 1922
Windisch	Die Katholischen Briefe	Tübingen 1930

**Einleitungen:**

Heine-Behm	Einleitung in das Neue Testament	Heidelbg. 1950
Knopf-Lietzmann		
Weinel	Einführung in das Neue Testament	Berlin 1949
Weber	Grundriß der Bibelkunde	Göttingen 1950

**Theologien:**

Bultmann	Theologie des Neuen Testaments	Tübingen 1948
Stauffer	Die Theologie des Neuen Testaments	Gütersloh 1948

**Monographien:**

Berggrav	Jesus der Mann. Der Arzt der Seele	Zürich 1943
Bornhäuser	Die Leidens- und Auferstehungsgeschichte Jesu	Gütersloh 1947
Bousset	Jesus	Halle 1904
Bultmann	Das Urchristentum im Rahmen der antiken Religionen	Zürich 1949
Delling	Der Gottesdienst im Neuen Testament	Göttingen 1952
Grönbech	Jesus der Menschensohn	Stuttgart 1941
Jeremias	Die Gleichnisse Jesu	Göttingen 1952
Marxsen	Die Einsetzungsberichte zum Abendmahl	Kiel 1949
Rendtorff	Das Vermächtnis Jesu an seine Gemeinde	Gütersloh 1947
Schlink	Der Erhöhte spricht	Tübingen 1948
Schmauch	In memoriam Ernst Lohmeyer	Stuttgart 1951
Schneider	Die Gemeinde nach dem Neuen Testament	Stuttgart 1947
Schweitzer	Geschichte der Leben-Jesu-Forschung	Tübingen 1951
"	Die Bergpredigt	Stuttgart 1950
Thielicke	Die Eschatologie des Reiches Gottes bei Jesu	Gütersloh 1931
Wendland	Geschichtsanschauung und Geschichtsbewußtsein im Neuen Testament	Göttingen 1938

**Zeitgeschichte:**

Preisker	Neutestamentliche Zeitgeschichte	Berlin 1937
Weiß	Paulus und seine Gemeinden	Berlin 1914

**Kirchengeschichte:**

**Allgemeine Darstellungen:**

Bornkamm	Grundriß zum Studium der Kirchengeschichte	Gütersloh 1949
Brandt	Die Kirche im Wandel der Zeit	Salzflun 1947
Buchwald-Stockmeyer	Die Geschichte der deutschen Kirche und kirchlichen Kunst im Wandel der Jahrhunderte	Köln 1924
Erb	Die Wolke der Zeugen	Kassel 1951
Hauck	Kompendium der Kirchengeschichte	Tübingen 1949
Heussi	Kirchengeschichte Deutschlands	Leipzig 1904
Lietzmann	Geschichte der alten Kirche	
"	4 Bände	Berlin 1953
Rang	Die Geschichte der Kirche	Göttingen 1954
"	Der Christusglaube	Göttingen 1953
Rang-Schliesske	Die Kirche Christi im Wandel der Zeiten	Göttingen 1950
Schmidt	Germanischer Glaube und Christentum	Göttingen 1948
Schuster	Das Werden der Kirche	Berlin 1941



**Heimatgeschichte:**

- von Brandt Geist und Politik in der lübeckischen Geschichte Lübeck 1954  
 Jannasch Der Kampf um das Wort Lübeck 1931  
 Rosenthal Die Marienkirche zu Lübeck Lübeck 1920  
 St. Marien zu Lübeck 1251—1951 Lübeck 1951  
 Schöffel Kirchengeschichte Hamburgs I. Band Hamburg 1929  
 Schriften d. Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte

**Jüngste Vergangenheit und Gegenwart:**

- Barth Wie können die Deutschen gesund werden? Zürich 1945  
 " Die Deutschen und wir Zürich 1945  
 " Zur Genesung des deutschen Wesens Stuttgart 1945  
 Bauke Positives Christentum in den Reden der führenden Männer Gnadenfrei 1935  
 Berg Auftrag und Gestalt des Hilfswerks der Evang. Kirchen in Deutschland Stuttgart 1947  
 Bekennende Kirche Tübingen 1946  
 Bekenntnissynode der Mark Brandenburg Berlin  
 Böhme Die Weltkirchenkonferenz in Amsterdam Hamburg 1948  
 Bonhoeffer Das Zeugnis eines Boten Genf 1946  
 Bonhoeffer Nachfolge Genf  
 Bruder Das Dorf auf dem Berge Zürich 1946  
 Dibelius Vom ewigen Recht Spandau 1950  
 Giertz Sendschreiben an die evangelische Christenheit Göttingen 1951  
 Hermelink Kirche im Kampf Tübingen 1950  
 " Das Christentum in der Menschheitsgeschichte Stuttgart 1951  
 Horton Die amerikanischen Kirchen während des zweiten Weltkrieges Zürich 1946  
 Jäger Kirche im Volk Berlin 1937  
 Jannasch Deutsche Kirchendokumente Zürich 1946  
 Kern Staat und Kirche in der Gegenwart Lemgo 1931  
 Koch Bekennende Kirche gestern und heute Stuttgart 1946  
 Künneht Evangelische Wahrheit Berlin 1937  
 Kurtz Bekennende Kirche Berlin 1947  
 Lutz Metanoie Warendorf 1947  
 Müller, L. Was ist positives Christentum? Stuttgart 1939  
 Niemöller, W. Kampf und Zeugnis der Bekennenden Kirche Bielefeld 1948  
 Raeder Der letzte Sieger Wuppertal  
 Barmen 1947  
 Berlin 1947  
 Schaefer Ostern im KZ Gütersloh 1947  
 Schlink Der Ertrag des Kirchenkampfes Gütersloh 1947  
 Schmid Apokalyptisches Wetterleuchten München 1947  
 Stapel Die Kirche Christi und der Staat Hitlers Hamburg 1933  
 de Vries Christentum in der Sowjet-Union Waibstadt 1950

**Kirchenrecht:**

- Beyhl Deutschland und das Konkordat mit Rom Würzburg 1925  
 v. Campe Das Recht des Staates bei der Verleihung kirchlicher Ämter Berlin 1929  
 Dahlhoff Evangelisches Kirchenrecht im Rheinland und Westfalen. Bd. 3 und 5 Bielefeld 1950  
 Das Recht der EKID 1953  
 Geppert Ist Lehrchaos protestantisches Schicksal? Göttingen  
 München 1953  
 Heckel Kirchengut und Staatsgewalt Göttingen  
 München 1953  
 " Lex Charitatis München 1953  
 Hosemann Der Deutsche Evangelische Kirchenbund in seinen Gesetzen, Verordnungen und Kundgebungen Berlin 1932  
 Kirchenordnung Lübeck  
 Liermann Deutsches Evangelisches Kirchenrecht. Band 5 Stuttgart 1933  
 Rechtsprobleme in Staat und Kirche. Festschrift für Rudolf Smend Göttingen 1952

- von Rosen u. a. Kirchenrecht Stuttgart 1949  
 Ruck Kirchenrecht Berlin 1931  
 Schmidt, K. D. Staat und Evangelische Kirche seit der Reformation Göttingen 1947

**Abhandlungen:**

- Bach J. S. Documenta Kassel 1950  
 Hennigs-Stahl Musikgeschichte Lübecks Kassel 1951/52

**Einzeldarstellungen:**

- Barnikol Evangelium und Deutschtum Halle 1940  
 Berg Des Herrgotts Hammer Mühlhausen  
 Bornkamm Christus und die Germanen Berlin 1935  
 " Die Geburtsstunde des Protestantismus Berlin 1936  
 " Philipp Melancthon Lüneburg 1947  
 Chambon Der französische Protestantismus Zürich 1943  
 Finsler Ulrich Zwingli Zürich 1884  
 Fliedner Durch Gottes Gnade Erneuerer des apostolischen Diakonissenamtes in der ev. Kirche Kaiserswerth 1892  
 Gerhardt Ein Jahrhundert Innere Mission Gütersloh 1948  
 Grautoff Die Reformation der christlichen Kirche durch D. Martin Luther Lübeck 1817  
 Herman Die 7000 Zeugen München 1952  
 Hessen Luther in katholischer Sicht Bonn 1947  
 von Hoernsbroech Das Papsttum in seiner sozial-kulturellen Wirksamkeit Leipzig 1904  
 Höll Gesammelte Aufsätze zur Kirchengeschichte I. Luther Tübingen 1948  
 " II. Der Osten Tübingen 1928  
 " III. Der Westen Tübingen 1928  
 Jahrbuch des Martin-Luther-Bundes München 1948  
 Köstlin Luthers Leben Leipzig 1902  
 Lorenz August Hermann Francke Halle 1898  
 Luther als Erzieher Berlin 1902  
 Luthervorträge als Antwort auf die Angriffe des Jesuiten Berlechingen München 1903  
 Manz Martin Luther im deutschen Wort und Lied Berlin 1917  
 Meurer Luthers Leben aus den Quellen erzählt Leipzig 1870  
 Meyer-Erlach Verrat an Luther Weimar 1937  
 Mitzenheim Martin Luther 1546—1946 Jena 1946  
 Pauls-Entjudung selbst der Lutherforschung Bonn 1940  
 Petersmann Martin Luther, Seele und Sendung Gütersloh 1947  
 Preuss Luther, Gestalt und Tat München 1949  
 Ritter Johann Calvin im Spiegel der Dichtung Lehe 1909  
 Rotscheidt  
 Schmidt, K. D. Staat und evangelische Kirche seit der Reformation Göttingen 1947  
 Schott Luther — Dürer Stuttgart  
 Thiel Luther Berlin 1936  
 Thurneysen Christoph Blumhardt München 1926  
 Törnvall Geistliches und weltliches Regiment bei Luther München 1947  
 Wächtler August Hermann Francke als Pastor zu St. Ulrich Halle 1898  
 Zeitschrift für Kirchengeschichte

**Dogmengeschichte:**

- Barth David Friedrich Strauss als Theologe Zürich 1939  
 Dörries Das Bekenntnis in der Geschichte der Kirche Göttingen 1946  
 Elert Morphologie des Luthertums München 1952  
 Harnack Dogmengeschichte Genf  
 Staehelin Die Verkündigung des Reiches Gottes in der Kirche Jesu Christi Basel 1951  
 Stephan Geschichte der evangelischen Theologie Berlin 1938

**Dogmatik:**

- Dogmatiken:**  
 Althaus Die christliche Wahrheit Gütersloh 1949  
 Barth Kirchliche Dogmatik I, 1 — IV, 1 Zürich

Luthardt-Jelke	Kompendium der Dogmatik	Heidelbg. 1948
Nitzsch	System der christlichen Lehre	1951
Pieper	Christliche Dogmatik	1946
Weber	Karl. Barths Kirchliche Dogmatik	Wuppertal 1952
<b>Monographien:</b>		
Andresen	Möglichkeiten und Grenzen einer Abendmahlsgemeinschaft heute	München 1947
Asmussen u. a.	Abendmahlsgemeinschaft?	München 1938
Barth	Rechtfertigung und Recht	Zürich 1944
"	Credo	Zürich 1946
"	Die christliche Lehre nach dem Heidelberger Katechismus	München 1949
Bartsch	Kerygma und Mythos. Bd. 1—3	Hamburg 1948-54
Bates	Glaubensfreiheit	New York 1947
Bornkamm	Gnade oder Sühne	Berlin 1939
Brunner, E.	Unser Glaube	Zürich 1944
"	Religionsphilosophie evangelischer Theologie	München 1948
"	Das Mißverständnis der Kirche	Stuttgart 1951
Brunner, P.	Die evangelisch-lutherische Lehre von der Taufe	Berlin 1951
Büchsel	Verkündigung und Geschichte	Gütersloh 1947
Dillschneider	Gegenwart Christi	Gütersloh 1948
Bultmann	Glauben und Verstehen. 2. Bd.	Tübingen 1952
"	Die leibliche Himmelfahrt Mariens	Frankfurt 1950
Fuehrer	Unsere Not und die Sakramente Für und Wider die Theologie Bultmanns, Denkschrift der Tübinger Fakultät	Göttingen 1949 Tübingen 1952
Giertz	Die große Lüge und die große Wahrheit	Göttingen 1950
Gogarten	Die Verkündigung Jesu Christi	Heidelberg 1948
"	Der Mensch zwischen Gott und Welt	Heidelberg 1952
"	Entmythologisierung und Kirche	Stuttgart 1953
Harnack	Das Wesen des Christentums	Stuttgart 1951
Heckel	Luthers Kleiner Katechismus und die Wirklichkeit	Helsinki 1941
Heydt	Warum bist Du evangelischer Christ?	Lüneburg 1947
Holzinger	Christliche Welt- und Lebensanschauung	Stuttgart 1935
Kierkegaard	Die Krankheit zum Tode	
Kinder u. a.	Ein Wort lutherischer Theologie zur Entmythologisierung	München 1952
Klaas	Die Stimme der Väter	Siegen 1949
Klamroth	Lutherischer Glaube im Denken der Gegenwart	Berlin 1953
Kolde	Die Loci Communes Melancthons in ihrer Urgestalt	Erlangen 1890
Meissner	Der Kirchenbegriff Joh. Hinr. Wicherns	Gütersloh 1938
Miller	Ein Christ sagt Ja zu Karl Marx	München 1948
Niebuhr	Der Gedanke des Gottesreiches im amerikanischen Christentum	New York 1948
Nygren	Eros und Agape	Genf
Plitt	Einleitung in die Augustana, 1. und 2. Hälfte	Erlangen 1867/68
Rothhaas	Der Christusmythos	Weimar 1940
Samuel	Über die Beweisbarkeit der Existenz Gottes	München 1936
Schleiermacher	Der christliche Glaube	
"	Über die Religion	
Schlunk	Amt und Gemeinde im theologischen Denken Villmars	München 1947
Schmäus	Von den letzten Dingen	Regensburg 1948
Thielicke	Fragen des Christentums an die moderne Welt	Tübingen 1947
"	Der Glaube der Christenheit	Göttingen 1947
"	Der Nihilismus	Tübingen 1950
Tournier	Technik und Glaube	Tübingen 1947
Walther	Gesetz und Evangelium, die rechte Unterscheidung	1946

## Praktische Theologie:

### Praktische Theologien:

Doerne	Grundriß des Theologiestudiums, 1. und 3. Teil	Gütersloh 1948 u. 1952
Fendt	Grundriß der Praktischen Theologie, 1.—3. Abt.	Tübingen 1949
Müller, Alfred	Grundriß der Praktischen Theologie	Gütersloh 1950
Dedo	Grundriß der Praktischen Theologie	Genf

### Homiletik:

#### Systematische Darstellungen:

Haendler	Die Predigt	Berlin 1949
Pfahler	Der Mensch und seine Vergangenheit	Stuttgart 1950
Trillhaas	Evangelische Predigtlehre	München 1948

#### Predigten:

Althaus	Der Trost Gottes	Gütersloh 1946
Heuß	Redet mit Jerusalem freundlich	Neuen-dettelsau 1951
Niebuhr	Die Zeichen der Zeit	München 1948
Soden	Wahrheit in Christus	München 1947
Steinbauer	Vom Gehorsam des Glaubens	München 1946
Vogel	Gott ist größer	Berlin 1952

#### Kasualreden:

Kolle	Grabreden	Gütersloh 1938
-------	-----------	----------------

#### Allgemeines:

Alberti	Welchen Text nehme ich?	Berlin 1948
Harmsmeier	Ihr werdet meine Zeugen sein Predigtmeditationen	München 1947 Göttingen 1947/48
Schomerus	Bindung und Freiheit in der Verkündigung	Stuttgart 1942

#### Erziehung:

	Arbeitshilfe für die evangelische Unterweisung	
Barth	Evangelium und Bildung	Zürich 1938
Bauer-Grundmann	Der Religionsunterricht in der deutschen Schule	Frankfurt 1938
	Biblische Geschichte	Frankfurt 1952
Börger	Am Quell des Lebens	Heidelberg 1952/53
Bohne	Grundlagen der Erziehung	Hamburg 1951
"	Aufgabe und Weg der Erziehung	Hamburg 1953
Burkert	Methodik des kirchlichen Unterrichtes	München 1951
Dehn	Großstadtjugend	Berlin 1919
Eckstein	Das Leben aus dem Glauben	Spandau 1950
Frör	Theologie im Dienste des Unterrichtes	München 1951
"	Neue Wege im kirchlichen Unterricht	München 1949
Gauger-Lutze	Arbeitshilfe für die evangelische Unterweisung (Alttest. Texte)	Möckmühl
Gengnagel	Methodischer Wegweiser Gottes Wort für unsere Jugend	Stuttgart 1951
Hagen	Pädagogische Studienhilfen	Lüneburg 1947
Hahn	Die evangelische Unterweisung, 1. Teil	München 1951
Hammelsbeck	Der heilige Ruf	Weinheim 1951
"	Evangelische Lehre von der Erziehung	Gütersloh 1947
"	Erziehung	München 1950
"	Der kirchliche Unterricht	München 1947
Hauck	Kirchengeschichte für die evangelischen Volksschulen in Bayern	München 1951
Haug	Er ist unser Leben	Stuttgart 1952
Herntrich	Die biblische Geschichte in der kirchlichen Unterweisung	Hamburg 1946
Jaeger	Männliche Jugend	Hamburg 1918
Jahn	Das Kind vor Gott, Bd. 1	Berlin 1949
Kittel	Evangelische Unterweisung und Reformpädagogik	Lüneburg 1947
"	Der Erzieher als Christ	Göttingen 1951
"	Vom Religionsunterricht zur evangelischen Unterweisung	Hannover 1949

Nordmann	Handbuch für den Religions- unterricht in Berufs- und Berufs- fachschulen	Wiesbaden 1950	Hase	Vom Amt des Dienstes in der Kirche Christi	Stuttgart 1948
Pfennigsdorf	Die neue Zeitwende im Konfir- mandenunterricht	Bonn 1938	Heim	Das Wesen des evangelischen Christentums	Leipzig 1926 Hamburg 1952
Prell- Schipper	Biblische Geschichte (Neues Testa- ment)	München 1952	v. d. Heydt	Das Patenamnt	Lüneburg 1947
Rang	Die Geschichte der Kirche	Göttingen 1950	Hüttenrauch	Der Evangelische Bund, sein Wer- den, Wachsen und Wirken	Hamburg 1911
"	Handbücher für den biblischen Unterricht	Tübingen 1947/48	Huttén	Seher, Grübler, Enthusiasten. Das Buch der Sekten	
"	In der Nachfolge des Herrn Jesus Christus	Göttingen 1954		Jahrbuch Kirchliches	
"	Biblische Geschichte	Göttingen 1953		1919, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1949, 1950	
Schieder	Katechismus-Unterricht	München 1951		Jahrbuch des Hilfswerks	Stuttgart 1950
Schieker	Kirche für die Welt	Stuttgart 1946	Jelke	Eine heilige allgemeine christliche deutsche Kirche	Leipzig 1941
Schlepper	Handbuch für evangelische Unter- weisung	Bethel 1947		Kirche. Luthers Kirche im Leben der Gegenwart	Leipzig 1929
"	Hilfsbuch für Religionslehrer an Berufs- und Fachschulen	Bielefeld 1948		Kirche und Welt in ökumenischer Sicht	Genf 1938
Schliske	Evangelisches Elternbuch	Stuttgart 1954	Loeser	Auf dem Grunde der Apostel und Propheten	Stuttgart 1948
Schmidt	Einprägen und Aneignen	München 1946	Lotz	Küsterdienst	Kassel 1947
"	Katechetische Anleitung	München 1947	Lutze	Das Mysterium der Kirche Christi	Gütersloh 1948
"	Das Alte Testament im kirchlichen Unterricht	München 1953	Menn	Ökumenischer Katechismus	Stuttgart 1950
Stein	Von der Sendung des Buches	Frankfurt 1950	Michel	Bekennnis zur Kirche	Berlin 1953
Steinwand- Corbach	Lasset uns aufsehen auf Jesum	Göttingen 1949/51	Nell	Amsterdamer Studienbuch	Tübingen 1948
Weber	Die Botschaft der Bibel	Göttingen 1954		Ordnung. Die Ordnung Gottes und die Unordnung der Welt	Stuttgart 1948
Witte	Die biblische Geschichte den Kin- dern erzählt	Hamburg	Ranft	Das katholisch-protestantische Problem	Fulda 1947
<b>Seelsorge:</b>			Rendtorff	Ordnung der Kirche als Gottes Aufgebot	Hamburg 1946
<b>Systematische Darstellungen:</b>			Schian	Die Arbeit der evangelischen Kirche in der Heimat	Berlin 1925
Asmussen	Die Seelsorge	New York	Schneider, D.	Die kirchenstatistische Lage der Gegenwart	Gütersloh 1928 und 1930
Thurneysen	Die Lehre von der Seelsorge	Zürich 1946	Schneider, H.	Vom Recht der Kirche	Gütersloh 1947
<b>Monographien:</b>			Stählin	Vom Amt des Laien in Gottes- dienst und kirchlicher Unter- weisung	Kassel 1941
Barth	Die christliche Gemeinde in der Anfechtung	Basel 1942	Stückle	Weltweite Sendung	Stuttgart 1952
Borgmann	Parochia	Kolmar	Strasser	Das Wort und die Völker der Erde	Göttingen 1951
von der Heydt	Das Patenamnt	Lüneburg 1947	Strathmann	Die Selbstüberschätzung der Kirche	Bielefeld Gütersloh 1948
Heltmann	Großstadt und Religion, I—III	Hamburg 1919-21	Suhr-Becker	Volksnot und Kirche	Kassel 1952
Riecker	Die seelsorgerliche Begegnung	Gütersloh 1947	Wiesel	Um Verkündigung und Ordnung der Kirche	Bielefeld 1949
Schlink	Die Gnade in Gottes Gericht	Gütersloh 1946	<b>Liturgik:</b>		
Schniewind	Das biblische Wort von der Be- kehrung	Berlin 1948	Altmann	Hilfsbuch zur Geschichte des christlichen Kultus. 2. u. 3. Heft	Berlin 1947
<b>Ekklesiastik:</b>			Gebhardt	Gottesdienst deutsch zur Verdeut- schung von Liturgie und Gesang- buch	Bonn 1937
Asmussen	Die Kirche und das Amt	München 1939	Hahn	Gottesdienst und Opfer Christi	Göttingen 1951
"	Das Priestertum aller Gläubigen	Stuttgart 1947	Jacob	Der tägliche Gottesdienst	Berlin 1948
"	Die Kirche im Heilsplan Gottes	Stuttgart 1947	Joos	Anatomie der Messe	Schaffhausen 1891
Barnikol	Verantwortung, Erbe und Auf- gabe der Deutschen Evangelischen Kirche	Halle 1938	Jungmann	Missarum solemnina	Wien 1949
Barth	Vom christlichen Leben	München 1926	Pius XII.	Rundschreiben über die heilige Liturgie	Freiburg 1948
"	Die lebendige Gemeinde und die freie Gnade	München 1947	Rietschel-Graff	Lehrbuch der Liturgik	Göttingen 1951
Bell	Kirche in der Welt	Berlin 1948	Schott	Das vollständige römische Meß- buch lateinisch und deutsch	Freiburg 1948
Berg	Vom Hilfswerk zum Diakonat der Kirche	Berlin 1950	Vajta	Die Theologie des Gottesdienstes bei Luther	Göttingen 1952
Blumhardt	Vom Reich Gottes	Berlin 1925	<b>Ethik:</b>		
Bornkamm	Christentum ohne Kirche?	Lüneburg 1948	<b>Ethiken:</b>		
	Botschaft	Berlin 1924	Bennet	Christentum und Gemeinschaft	New York 1949
Brandmeyer	Die Frauenarbeit der Kirche	Leipzig 1940	Bonhoeffer, D.	Ethik	München 1949
Bunke	Die männliche Diakonie seit Wichern	Berlin 1929	Brunner	Das Gebot und die Ordnungen	New York
	Die Kirche in Gottes Heilsplan	Tübingen 1948	Thielicke	Theologische Ethik. I. Bd.	Tübingen 1951
	Die Kirche bezeugt Gottes Heils- plan	Stuttgart 1948	<b>Monographien:</b>		
	Die Kirche und die Auflösung der gesellschaftlichen Ordnung	Stuttgart 1948	Bates	Glaubensfreiheit	New York 1947
	Die Kirche und die internationale Unordnung	Stuttgart 1948	Brunner	Die politische Verantwortung des Christen	Zürich 1944
	Die 1. Vollversammlung des öku- menischen Rates der Kirchen	Stuttgart 1948			
Diem	Kirche oder Christentum?	Stuttgart 1947			
"	Die Kirche zwischen Rußland und Amerika	Zürich 1947			
	Eisenach 1948	Berlin 1951			
Fischer-Iwand	Wie wir uns fanden	Stuttgart 1947			
Gerhardt	Ein Jahrhundert Innere Mission	Gütersloh 1948			

- |                               |   |                |   |  |                |
|-------------------------------|---|----------------|---|--|----------------|
| Loy                           | Glaube und Leben                                  | München 1946   | Preuschen   | Griechisch-Deutsches Taschenwörterbuch zum Neuen Testament | Berlin 1948    |
| Stapel                        | Das Christentum politisch gesehen                 | Kassel 1937    | Schmoller   | Handkonkordanz zum Griechischen Neuen Testament            | Stuttgart 1949 |
| <b>Philosophie:</b>           |   |                |   |  |                |
| Benz                          | Westlicher und östlicher Nihilismus               | Stuttgart      | Schüssler   | Um das Geschichtsbild                                      | Gladbeck 1953  |
| Dombois                       | Naturrecht und christliche Existenz               | Kassel 1952    | Zscharnack-Gunkel   | Die Religion in Geschichte und Gegenwart. Bd. 1—5          | Tübingen 1927  |
| Erdmann                       | Abhandlungen zur Philosophie und ihrer Geschichte | Halle 1910     | <b>Quellen:</b>   |  |                |
| Lecomte du Nouy               | Der Mensch vor den Grenzen der Wissenschaft       | Stuttgart 1952 |   | Die Bekenntnisschriften der Ev.-Luth. Kirche               | Göttingen 1952 |
| <b>Religionswissenschaft:</b> |   |                |   |  |                |
| Baetke                        | Das Heilige im Germanischen                       | Tübingen 1941  |   | Christentum in Geschichte und Gegenwart                    | Frankfurt 1950 |
| Bodinus                       | Das rätselhafte Heimweh der Menschheit            | Stuttgart 1947 |   | Luthers Hauptschriften                                     | Berlin 1951    |
| Bousset                       | Das Wesen der Religion                            | Halle/S. 1906  |   | Luthers Werke  | Berlin 1950    |
| Howe                          | Gespräch zwischen Theologie und Physik            |                | <b>B Zeitschriften</b>  |  |                |
| Ilgenstein                    | Die religiöse Gedankenwelt der Sozialdemokratie   | Berlin 1914    | Theologische Literaturzeitung                                     |  |                |
| Klaus                         | Germanisches Denken in Abwehr und Aufbruch        | Breslau 1941   | Für Arbeit und Besinnung  |  |                |
| Leipoldt                      | Der Tod bei Griechen und Juden                    | Leipzig 1942   | Der Remter  |  |                |
| Ludendorff, M.                | Erlösung von Jesu Christo                         | München 1932   | Evangelisch-Lutherische Kirchenzeitung                            |  |                |
| Mensching                     | Die Religionen und die Welt                       | Bonn 1947      | Der Kirchenmusiker  |  |                |
| Müller, Carl                  | Was haben wir von den Adventisten zu halten?      | Stuttgart 1921 | Evangelische Theologie  |  |                |
| Niebergall                    | Im Kampf um den Geist                             | München 1927   | Der evangelische Erzieher   |  |                |
| Sauer                         | Abendländische Entscheidung                       | Leipzig 1938   | Die Musikforschung  |  |                |
| Metropolit                    |   |                | Homiletische Monatshefte  |  |                |
| Seraphim                      | Die Ostkirche                                     | Stuttgart 1950 | Quatember   |  |                |
| Stübe                         | Laotse, seine Persönlichkeit und seine Lehre      | Tübingen 1912  | Eckart  |  |                |
| Witte                         | Die Christusbotschaft und die Religionen          | Göttingen 1936 | Musik und Kirche  |  |                |
| <b>Musikwissenschaft:</b>     |   |                |   |  |                |
| Bach, J. S.                   | Documenta   | Kassel 1950    | Offene Welt   |  |                |
| <b>Nachschlagewerke:</b>      |   |                |   |  |                |
| Bartsch                       | Handbuch der ev.-theol. Arbeit 1938 bis 1948      | Stuttgart 1948 | Zeitwende   |  |                |
| Gesenius                      | Handwörterbuch über das Alte Testament            | Leipzig 1905   | Lübeckische Blätter   |  |                |
| Hauck                         | Theologisches Fremdwörterbuch                     | Göttingen 1950 | Männliche Diakonie  |  |                |
| Hauss                         | Biblische Taschenkonkordanz                       | Tübingen 1948  | Deutsches Pfarrernblatt   |  |                |
| Kittel                        | Theologisches Wörterbuch zum Neuen Testament      | Stuttgart 1933 | Schriften des Theologischen Konvents augsburgischen Bekenntnisses |  |                |
| Natzschka                     | Evangelisches Laien-ABC                           | Hamburg 1952   | Evangelischer Pressedienst  |  |                |
| Osterloh-Engelland            | Bibl. Theol. Handwörterbuch zur Lutherbibel       | Göttingen      | Informationsblatt   |  |                |
| Ploetz                        | Auszug aus der Geschichte                         | Bielefeld 1951 | Oldenburger Sonntagsblatt   |  |                |
|                               |   |                | Unsere Kirche   |  |                |
|                               |   |                | Evangelischer Arbeiterbote  |  |                |
|                               |   |                | Sonntagsblatt (Lilje)   |  |                |
|                               |   |                | Handreichung für die evangelische Unterweisung                    |  |                |
|                               |   |                | Bulletin des Presse- und Informationsdienstes der Bundesregierung |  |                |
|                               |   |                | Berliner Sonntagsblatt  |  |                |
|                               |   |                | Norddeutsche Hausbesitzerzeitung                                  |  |                |
|                               |   |                | Evangelische Welt   |  |                |
|                               |   |                | Die Botschaft   |  |                |
|                               |   |                | Glaube und Heimat   |  |                |
|                               |   |                | Die Kirche der Heimat   |  |                |
|                               |   |                | Christ und Welt   |  |                |